

69.

Die Sittlichkeit des Berufs ist, wie die des Besitzes, an die Zwecke gebunden, die er erfüllt. Jeder Beruf ist sittlich, der sittlichen Zwecken dient, mag dies nun direkt geschehen, durch die unmittelbare Beteiligung an den sittlichen Interessen der Menschheit, des Gesellschaftsverbandes, des Staates, dem der einzelne angehört, oder indirekt, indem die Zwecke, die der Beruf erfüllt, materielle oder geistige Unterlagen schaffen helfen, die zur sittlichen Kultur unerlässlich sind. In diesem Sinne ist jeder in irgendeiner Weise nützliche Beruf, auch der des um die Not des Lebens ringenden Arbeiters, sittlich: er ist eine Teilkraft in dem ungeheuren Triebwerk sittlicher Kräfte, welche die sittliche Ordnung zusammensetzen. Auch ist es selbstverständlich, daß man den Begriff der nützlichen Arbeit hier nicht allzu eng fassen darf: Nicht bloß alles, was dem intellektuellen Interesse dient, gehört hierher als eines der wertvollsten Bildungsmittel sittlicher Fähigkeiten; auch die das Gemüt erhebende und läuternde Kunst oder selbst das durch zerstreute Beschäftigung und Erholung zu strengerer Arbeit stählende Spiel können Gegenstände eines Berufs werden, der in dem Ganzen menschlicher Leistungen eine wertvolle Stellung einnimmt.

職業の道徳性は、財産の道徳性と同様に、職業が果たす目的に結びついている。個人の属する人類、社会团体および国家が有する道徳的利害関係に直接に関与するという直接の方法にてあれ、もしくは職業の果たす目的が道徳的文化に必須なる物質的ないし精神的根底を創る手助けになるという間接の方法にてあれ、いやしくも道徳的目的に役立つ職業なら何でも道徳的なのである。この意味においては、なんらか有用な職業はすべて道徳的である。生活苦のために戦っている労働者の職業もまた道徳的である。すなわちかかる職業は道徳的秩序を構成する道徳的諸力の巨大な機構内における部分的な力である。それにまた、有用な労働という概念はこの場合余りに狭義に解してはならないことももちろんである。すなわち知的関心に役立つあらゆるもののみが、道徳的能力の最も価値ある陶冶手段の一つとしてこれに属するのではない。ひとの心を高め浄める芸術や、さては人を気晴らしに熱中させ休養させることによって人身をもっとひどく辛い仕事に耐えるよう鍛える遊戯にいたるまでも、人間の事業全体の中で一つの貴い地位を占める職業の対象たりうるのである。